



Aktiv abseits des TSV

„LÖWENFREUNDE“ BLICKEN AUF EREIGNISREICHES JAHR ZURÜCK

SCHWARZENBACH. (rs)

Die „Löwenfreunde“ haben auch noch anderes als den TSV 1860 München im Sinn. Dies zeigte sich vor kurzem in der Jahreshauptversammlung im SC-Sportheim. Zusammen mit Vorsitzenden Michael Thumfart blickten fast 20 Mitglieder auf ein ereignisreiches Jahr zurück.

Mit Schriftführer Rupert Seitz erinnerte Thumfart im Jahresbericht unter anderem an die Stammtische im „Löwenstüberl“ und das Benefizspiel der 60er gegen eine Landkreisauswahl in Tremmersdorf. Außerdem habe der Verein mit einem Motivwagen an drei Faschingsumzügen mitgewirkt. Ein Skiwochenende im Stubaital, Kegelabende und die Teilnahme an Veranstaltungen der örtlichen Vereine sowie am Fußball-Kleinfeldturnier in Hammerles waren weitere Aktivitäten.

Höhepunkt war die Saisonabschlussfeier der Region Oberpfalz der „Löwen“-Fanclubs im SC-Sportheim anlässlich des fünfjährigen Bestehens der „Löwenfreunde“. Mit Marcus

Pürk und Andreas Görlitz kamen dazu auch zwei Profis des TSV 1860 sowie Regionsvorsitzender Klaus Grundler aus Krummennaab.

Kassier Markus Kraus legte einen zufriedenen Kassenstand des mittlerweile 32 Mitglieder zählenden Vereins vor. Kassenprüfer Rudi Thumfart bescheinigte hervorragende Führung.

Die Löwenfans besuchen am Samstag das Heimspiel des TSV 1860 gegen den FC Schalke 04. Ein Volleyball-Abend ist für Donnerstag, 14. November, um 20 Uhr mit der KLJB in der Mehrzweckhalle geplant. Ein Stammtisch mit Weihnachtsfeier findet am Donnerstag, 12. Dezember, im „Löwenstüberl“ statt. Ebenso soll es vom 24. bis 26. Januar ein Skiwochenende im Zillertal geben.

Beteiligen wollen sich die „Löwenfreunde“ an den Faschingsumzügen in Pressath, Hütten und Hammerles. Kurzfristig organisiert werden Kegelabende und eine Nachtwanderung.